



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Stellungnahme zum Referentenentwurf des Bundesministeriums der Justiz für ein Fünftes Gesetz zur Änderung des Deutschen Richtergesetzes

Stand vom 03.04.2025 16:32:04 bis 02.09.2025 16:18:38

Angegeben von:

Neue Richter*innenvereinigung - Zusammenschluss von Richterinnen und Richtern,
Staatsanwältinnen und Staatsanwälten e.V. (R005449) am 29.11.2024

Beschreibung:

Es wird die beabsichtigte Änderung des § 21e Abs. 9 GVG grundsätzlich begrüßt.. Lediglich in rechtstechnischer Hinsicht wird ein Verbesserungsvorschlag unterbreitet. Im Hinblick auf die in Erwägung gezogene Neufassung des § 32 GVG bestehen keine Bedenken.

Zu Regelungsentwurf

1. Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 21/15 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines ... Gesetzes zur Änderung des Gerichtsverfassungsgesetzes und zur Vererblichkeit bei Persönlichkeitsrechtsverletzungen

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Fünftes Gesetz zur Änderung des
Gerichtsverfassungsgesetzes (20. WP) (Vorgang)

Betroffene Interessenbereiche (2)

Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [alle RV hierzu]

Staatsorganisation [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

GVG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2411280023 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 04.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]